

IRELAND



A Must Play with a view ...

Die Gegend um das historische Städtchen Clonakilty herum gilt als eine der landschaftlich schönsten Gegenden Irlands. Hier an der Südwestküste der »Grünen Insel«, ca. 50 Autominuten von Cork entfernt, liegen einige äußerst bemerkenswerte Golfplätze:

Der 9-Loch **Lisselan GC** West Cork wurde 1994 eröffnet und liegt am Fluss Argideen. Das Außergewöhnliche: Vom 8. Fairways bringt ein motorisiertes Floß die Golfer zum Grün und zwischen einem Grün und dem nächsten Abschlag stehen Schienenwagen zur Verfügung. Par 70, 5.680 m, 18-Loch-Runde: 27–30 Euro.

Zwischen Clonakilty und Dunmanway lädt der anspruchsvolle 18-Loch Parkland-Platz **Bandon GC** auf dem alten Castlebernard Anwesen mit vielen natürlichen Hindernissen zum Golfspiel ein. Par 70, 5.748 m, Greenfee: 45–55 Euro.

Cirka drei Kilometer vom Städtchen Skibbereen entfernt liegt der 18-Loch **Skibbe-**

reen & West Carbery GC. Der Platz ist angenehm, entspannend und erholsam zu spielen. Par 68, 5.289 m, Greenfee: 40 Euro. Der **Bantry Bay GC** wurde 1972 eröffnet und ist ein 18-Loch-Meisterschafts-Parkland-Platz in malerischer Umgebung mit Aussichten auf die Inseln und die Beara Mountains. Par 71, 5.404 m, Greenfee: 38 Euro. Einer der absoluten Topplätze Irlands ist in nur 45 Minuten zu erreichen: der **Old Head GC**. Der Platz liegt traumhaft auf einer Halbinsel, die drei Kilometer in den Atlantik ragt, und verfügt unter anderem über 15 luxuriöse Members Suiten im Clubhaus. **Handicap (H 24 / D 36) ist erforderlich**. Par 72, 6.508 m, 18-Loch-Greenfee: 200 Euro (kein Schreibfehler).

Der **Kinsale GC** liegt nur etwa 30 Kilometer von Cork entfernt und beheimatet die beiden Parkland-Golfplätze Farrangalway (18-Loch) und Ringenane (9-Loch). Der Farrangalway wurde 1993 errichtet und liegt auf den sanften Hügeln des Tals des Brandon River. Par 71, 6.043 m, Greenfee:

40 Euro. Der Ringenane ist sehr viel hügeliger und eine Herausforderung wert. Par 70, 4.667 m, 18-Loch-Greenfee: 35–40 Euro. (Quelle: www.1Golf.eu)

A room with a view ...

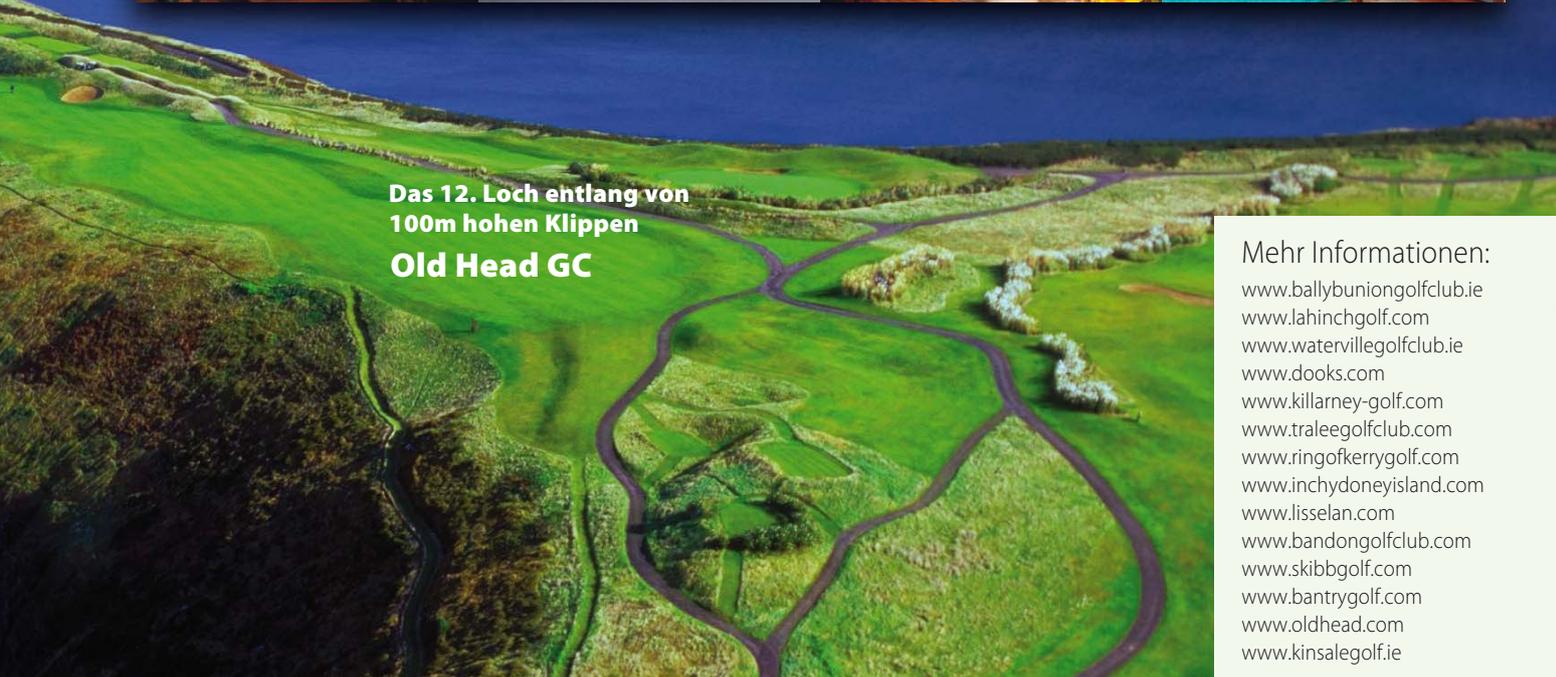
In ebenso traumhafter Lage befindet sich das vielfach ausgezeichnete 4-Sterne-Hotel Inchydoney Island Lodge & Spa. Es verfügt über 67 Zimmer mit Balkon oder Terrasse – jeweils mit einem traumhaften Blick auf den Atlantik und den Blue Flag Beach, einen der schönsten Strände des Landes. Die einmalige Lage, die stilvolle Unterbringung, verschiedene Seewasser-Therapien und vorzügliches Essen verschmelzen zu einem stimmigen Gesamtpaket. Ideal, um sich vom Stress des Alltags zu erholen. Der Kontakt zur »Außenwelt« wird durch kostenfreies WLAN und Kabel-TV aufrechterhalten ;-) In einigen Apartments können auch Selbstversorger »völlig« unabhängig allen Luxus des Resorts genießen.



Bantry GC



Lisselan GC



**Das 12. Loch entlang von
100m hohen Klippen
Old Head GC**

Mehr Informationen:

- www.ballybuniogolfclub.ie
- www.lahinchgolf.com
- www.watervillgolfclub.ie
- www.dooks.com
- www.killarney-golf.com
- www.traleegolfclub.com
- www.ringofkerrygolf.com
- www.inchydoneyisland.com
- www.lisselan.com
- www.bandongolfclub.com
- www.skibbgolf.com
- www.bantrygolf.com
- www.oldhead.com
- www.kinsalegolf.ie

An einem golffreien Tag finden Natur- und Tierliebhaber in diesem schönen Teil des Inselreichs ein reichhaltiges Angebot und viel Abwechslung. Die Küste von West Cork gilt als eines der besten Reviere für die Walbeobachtung (Whale Watching). Mit ein wenig Glück sieht man verschiedene Walarten: den Bartenwal (Baleen Whale), den Schwertwal (Orca oder Killer Whale) oder einen Grindwal (Pilot Whale). »Stammgäste« bei (fast) allen Bootstouren sind verschiedene Delfinarten wie der große Tümmeler (Bottlenose Dolphin), Rundkopfdelfine (Risso's Dolphin), Weißschnauzendelfine (White-Beaked Dolphin) oder Atlantische Weißseitendelfine (Atlantic white-sided Dolphin). Dazu tummeln sich in den Gewässern vor der irischen Küste heimische Robbenarten wie die Kegelrobbe (Grey Seal) und der Seehund (Common Seal). Auch Aktiv-Urlauber kommen hier auf ihre Kosten: Windsurfer und Wellenreiter finden ein ideales Revier, eine Surfschule nimmt sich gerne Anfängern an. Das Hotel

kooperiert mit Atlantic Sea Kayaking, die Programme für Kajakfreunde aller Altersgruppen je nach sportlicher Leistungsfähigkeit bieten: von Halbtages- über Ganztagestouren bis zu Ausfahrten in der Dämmerung oder bei Mondschein. Die Kajaktouren finden entweder im Hafen von Castle Haven oder im Lough Hyne statt, einem See, der vielen Wasservögeln eine Heimat bietet. Nach all diesen Aktivitäten bietet sich das Island SPA an, um Körper und Geist zu erquickern. Verschiedene Körper-, Schönheits- und Wellness-Behandlungen werden angeboten, darunter eine Thalassotherapie und Massagen. Auf Paare wartet ein Highlight: eine Suite mit einem Hydrotherapie-Bad, eigenen Duschen und einem privaten Behandlungsraum, in dem man sich gemeinsam verwöhnen lassen kann. Den Ausklang findet der Tag dann entspannt im Gulfstream Restaurant bei herrlichen Ausblicken auf die irische Küste und das Meer. Küchenchef Adam Medcalf ver-

wendet, wenn irgend möglich, nur die besten lokalen Produkte aus biologischem Anbau (siehe »Lecker Irland«, PCLife Herbst 3-2014). Zu den Spezialitäten gehören natürlich Meeresfrüchte aus den Fanggebieten vor der Küste, insbesondere Steinbutt, Seezunge und Krustentiere. Das Konzept von Adam Medcalf orientiert sich an der modernen französischen und mediterranen Küche. Verwendet werden ausschließlich die feinsten Öle, Pestos, Salate und Kräuter. Als Alternative bietet sich das Dunes Pub & Bistro an. Hier werden in maritim gestaltetem Ambiente viele Klassiker angeboten wie etwa Local West Cork Seafood Chowder, Fish & Chips oder auch herzhafteste Steaks. Wer will, kann sich seinen Fang auch von der Küche zubereiten lassen. Das Hotel hält ein entsprechendes Angebot unter dem Motto »Fish for your dinner« parat.

